



Ostermarsch München

Ostersamstag 7. April 2012

- bitte unterstützt (s.u.) diesen Aufruf!

Mit dem Ort unserer Auftaktkundgebung am „Mahnmal für die Opfer des Oktoberfestattentats“ erinnern wir angesichts der Nazi-Verbrechen, die das Land erschüttern, an die nach wie vor aktuelle Forderung: „Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus!“

Für eine Welt ohne Krieg, Militär und Gewalt!

Seit Jahren führt Deutschland mit zunehmender Intensität Kriege in aller Welt, nirgends hat dies zur Befriedung der jeweiligen Konflikte geführt. Weder in Afghanistan, noch am Horn von Afrika oder im Kosovo wurden vor Ort demokratische Strukturen geschaffen oder den Menschen auch nur ein Leben ohne permanente Bedrohung gesichert. Im Gegenteil: je mehr Truppen entsandt werden, um so schlimmer wird es für die jeweils betroffene Bevölkerung und für zivile Hilfsorganisationen, die sich schließlich zurückziehen müssen.

Das ist kaum verwunderlich: Die Bundeswehr wird, wie alles Militär, in erster Linie zur Durchsetzung und Sicherung wirtschaftlicher und machtpolitischer Interessen eingesetzt.

Deutschland ist weltweit drittgrößter Rüstungsexporteur. Die deutschen Exporte von Kriegswaffen und Rüstungsgütern haben sich in den letzten Jahren verdoppelt. Jede Minute stirbt ein Mensch an den Folgen einer Gewehrkegel, einer Handgranate oder einer Landmine. Zu den Empfängern deutscher Waffen, Rüstungsgüter und Lizenzen zählen selbst Diktaturen und andere Regime, die Menschenrechte mit Füßen treten.

Schluss mit Rüstungsproduktion und Waffenhandel!

Der Ausbau der Bundeswehr zur Armee für Interventionskriege wird vorangetrieben. Der Bundeswehreinsatz soll „effektiver“ werden, sowohl im Ausland als auch im Innern.

Gerade nach der Aussetzung der sogenannten „Wehrpflicht“ (abgeschafft ist sie keineswegs) betreibt die Bundeswehr vehement eine Militarisierung der Öffentlichkeit. In den Medien, bei zivilen Veranstaltungen, selbst bei Hobby- und Ausbildungsmessen und unmittelbar in den Schulen soll das schlechte Image der Bundeswehr aufpoliert werden, um die Bevölkerung auf Kriege einzustimmen. Nicht zuletzt geht es darum, den fehlenden Nachwuchs zu rekrutieren.

Eine dem Frieden verpflichtete Gesellschaft braucht keine Armee!

Krieg wird immer mehr selbstverständliches Mittel der Außenpolitik zur Interessendurchsetzung. Die sogenannten humanitären Argumente für Krieg erweisen sich regelmäßig als vorgeschoben. Auch im Libyen-Krieg wurde die angeblich zu schützende Zivilbevölkerung von der NATO bombardiert und von Rebellen massakriert.



• *Das Programm am Ostersamstag, den 7. April 2012 (wird noch ergänzt):*

9:45 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** St. Johannes, Preysingplatz
(dann mit der U-Bahn zur Theresienwiese)

11:00 Uhr **Auftakt am Mahnmal zum Oktoberfestattentat** (Theresienwiese)
es spricht **Ernst Antoni** VVN/BdA

ca. **11:30 Uhr** **Demonstrationszug zum Sendlinger-Tor-Platz**

ca. **12:30 Uhr** **Kundgebung auf dem Sendlinger-Tor-Platz** - es sprechen:

- **Claudia Haydt** – Informationsstelle Militarisierung
- dazu Grußworte

Sketch: Truderinger Frauen für Frieden und Abrüstung

ab **11:15 Uhr** Programm auf dem Sendlinger-Tor-Platz mit Infoständen

Wieder erleben wir, wie in aller Offenheit Kriegsvorbereitungen anlaufen: **Sowohl Syrien als auch der Iran werden mit Militäreinsätzen bedroht.** Auch hier gilt: Es gibt keine Rechtfertigung für Militärinterventionen, die alles noch schlimmer machen und mit Menschenrechten nichts zu tun haben – im Gegenteil!

Krieg darf kein Mittel der Politik sein! Krieg und Gewalt sind keine Lösung! Krieg ist ein Verbrechen an der Menschheit. Krieg ist organisierter Massenmord. Krieg schafft die Voraussetzungen für neue Kriege und neue Gewalt.

Dieser gefährlichen Dynamik stellen wir uns entschieden entgegen, indem wir uns für Abrüstung, Entmilitarisierung, gewaltfreie Konfliktlösung, die Beseitigung der Kriegsursachen und für eine gerechte Weltwirtschaftsordnung einsetzen.

Wir treten ein für:

- **Rückzug der Bundeswehr aus Afghanistan und von allen anderen Auslandseinsätzen**
- **Abschaffung aller Kriegs- und Zwangsdienste, nicht nur „Aussetzung“ des Kriegsdienstzwangs**
- **Ende der Verfolgung von Kriegsdienstverweigerern in aller Welt**
- **drastische Kürzung der Rüstungsausgaben**
- **Beendigung aller Waffenexporte**
- **Austritt Deutschlands aus der NATO - unser Ziel ist eine Bundesrepublik ohne Armee**
- **Rüstungskonversion und systematische Umwandlung aller Militäreinrichtungen für eine zivile Nutzung**
- **Abschaffung der Atomwaffen – Abzug statt „Modernisierung“ der in Deutschland (Eifel) stationierten Atomwaffen**
- **Abkehr von Öl und Atomkraft zugunsten erneuerbarer Energien und einer Lebens- und Produktionsweise, die mit deutlich weniger Energie auskommt - Klimapolitik muss Friedenspolitik sein!**
- **Für Sicherung und Verteidigung sozialer und politischer Errungenschaften – gegen Sozialabbau, Überwachungsstaat, Polizeigewalt und Bundeswehreinsatz im Innern**

Wir treten ein für eine gerechte Weltwirtschaftsordnung

Unterstützung: - Per Webseite , per Mail
friedensbuero@muenchner-friedensbuendnis.de
oder mit diesem Blatt:

Ich/wir unterstütze/n diesen Aufruf –
O - als Person/ O - als Organisation

Name:

Adresse/E-Mail:

Online-Formular: www.muenchner-friedensbuendnis.de//OM2012-Unterzeichnen

Ich bin in Zukunft an Infos des Münchner Friedensbündnis interessiert:

Ja / nein

Münchner Friedensbündnis

www.muenchner-friedensbuendnis.de

Friedensbüro, Isabellastr. 6

80798 München

Unterstützer bitte spenden –

20.-/40.-/80.- € ... selber auswählen

Stichwort Ostermarsch

Friedensbüro e.V., Postbank München,
BLZ 700 100 80, Kto. - Nr. 410 39-801

Trägerkreis Münchner Friedensbündnis: Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen - Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V. – Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung (IPPNW) e.V., Gruppe München - Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit - Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung - Mütter gegen Atomkraft München e.V. - Munich American Peace Committee - Netzwerk Friedenssteuer Gruppe München - Öffentliche Aufforderung zum gewaltfreien Widerstand gegen Rüstung und Krieg - Pax Christi München - Truderinger Frauen für Frieden und Abrüstung - Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten - Welt ohne Kriege e.V.



In zusätzlichen Informationstexten im kommenden Ostermarsch-Flugblatt wollen wir u. a. noch weiter zur Eskalation wegen Syrien und Iran Stellung nehmen.